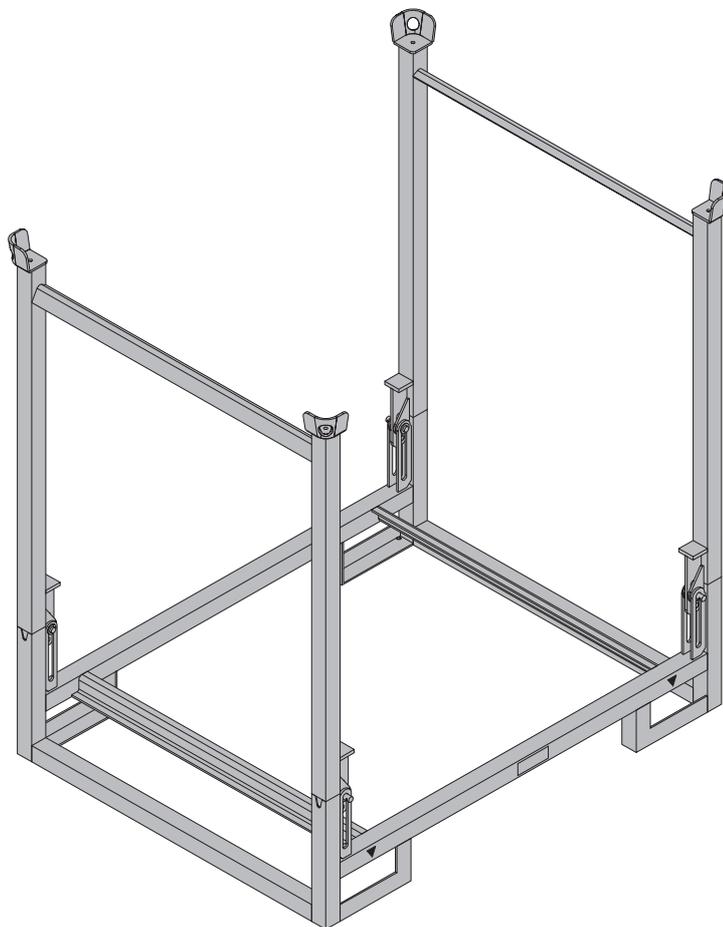


Palette für Bühnenkonsole M

Art.-Nr. 580549000

ab Baujahr 1997



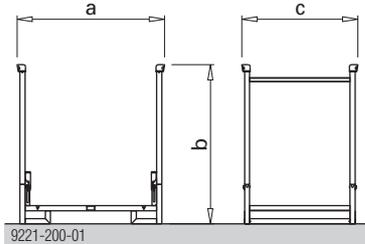
Produktdarstellung

Produktbeschreibung

Die Palette für Bühnenkonsole M ist ein **Transport- und Lagermittel**, ausschließlich geeignet für Bühnenkonsole M.



- Für veränderte Produkte übernimmt Doka keine Haftung!
- Reparaturen nur vom Hersteller durchführen lassen!



a ... 1457 mm
b ... 1560 mm
c ... 1150 mm

Daten am Typenschild

Doka Industrie GmbH, A-3300 Amstetten
Bezeichnung: Palette für Bühnenkonsole M
Art.-Nr.: 580549000

Eigengewicht: 74,85 kg (165.0 lbs)

Max. Tragfähigkeit: 600 kg (1320 lbs)

Zul. Auflast: 2030 kg (4470 lbs)

Baujahr: siehe Typenschild

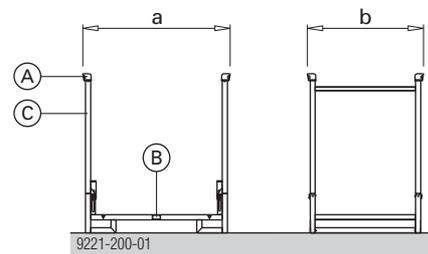
Vor jedem Einsatz

- Auf Beschädigung oder optisch wahrnehmbare Verformungen prüfen.



Beschädigte oder verformte Mehrweggebinde die den nachfolgenden Richtlinien nicht entsprechen sofort aussondern.

- Riss- und kerbfreie Schweißnähte
- Keine Verformungen.
- Typenschild muss vorhanden und gut lesbar sein.
- Keine verformten und beschädigten Steher. Sollten diese dennoch verbogen sein, so sind die Außenmaße nachzumessen. Die Messpunkte sind direkt unterhalb der Stapelbleche, jeweils an der Außenseite der Steher.



| | Soll | Min. | Max. |
|---|------|------|------|
| a | 1392 | 1372 | 1402 |
| b | 1085 | 1075 | 1095 |

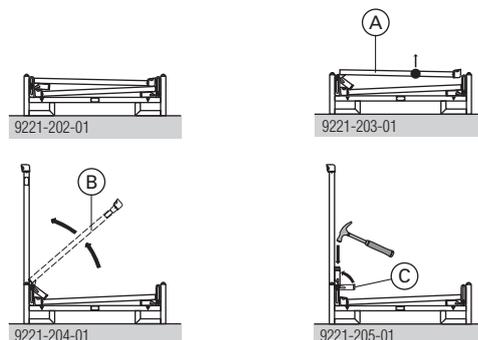
A Stapelbleche

B Typenschild

C Steher

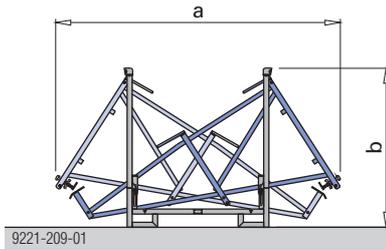
Klappvorgang

Öffnen der Palette



- Palette für Bühnenkonsole M auf ebenen Boden stellen.
- Erste Runge bis zum Anschlag anheben **(A)** und aufklappen **(B)**
- Keil **(C)** aufstellen und mit Hammer sichern.

Beladevorgang



a ... 2790 mm

b ... 1560 mm

max. Beladung 18 Stück Konsolen

- Konsole in Palette auflegen und bis Anschlag einschieben.
- Konsole hochheben.
- Oberen Konsolhaken in das obere Querprofil einhängen.
- Nächste Konsole von der anderen Seite einschieben.

Palette für Bühnenkonsole M als Lagermittel



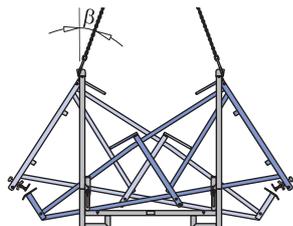
- **Stapeln auf der Baustelle (im Freien):**
Bodenneigung bis 3%, max. 2 volle oder 4 zusammengelegte Paletten übereinander zulässig. Leere aufgeklappte Paletten dürfen nicht übereinander gestapelt werden!
- **Stapeln in der Halle:**
Bodenneigung bis 1%, max. 4 volle, 3 leere oder 15 zusammengelegte Paletten übereinander zulässig.
- Bei der **Lagerung** befüllter Paletten ist grundsätzlich auf **Standsicherheit** und **richtiges Stapeln** zu achten.

Palette für Bühnenkonsole M als Transportmittel

Umsetzen mit dem Kran



- Es darf jeweils nur eine Palette für Bühnenkonsole M umgesetzt werden.
- Teilbeladene Paletten nur gesichert umsetzen.
- Entsprechendes Gehänge verwenden. (zul. Tragfähigkeit beachten) z.B: Doka-Vierstrangkette 3,20m Art.-Nr. 588620000.
- Neigungswinkel β max. 30°!



9221-206-01

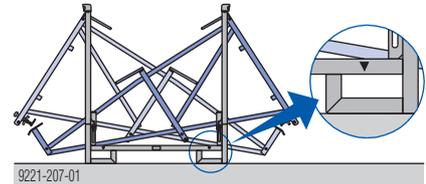
Umsetzen mit dem Stapler oder Palettenhubwagen



- Auf **richtige Schwerpunktlage** und **Kippsicherheit** achten!



- Die Gabeln des Staplers dürfen nur an den gekennzeichneten Stellen (**rote Markierung**) angesetzt werden!



- Es darf nur jeweils ein Mehrweggebinde umgesetzt werden.
- Verfahren nur im Schrittempo.
- Ein tragfähiger, fester, ebener Untergrund muss vorhanden sein (z.B. Beton).
- Fahrbahn-Neigung max. 3%.
- Bauwerksöffnungen entweder mit verrutschsicherem Belag mit ausreichender Tragfähigkeit verschließen oder entsprechend starke Randabschränkungen vorsehen!
- Verfahrestrecke säubern und von Hindernissen frei halten!

© by Doka Industrie GmbH, A-3300 Amstetten